

Perspektive mitMensch

Strategie 2028

des Bundesverbandes
evangelische Behindertenhilfe

Perspektive mitMensch

KURZFASSUNG

Mit der „Perspektive mitMensch“ beschreibt der BeB seine strategische Ausrichtung für die Zeit bis 2028. Er konzentriert sein Engagement in den kommenden Jahren auf die folgenden Bereiche und lässt sich und seine Arbeit an diesen Zielen messen:

- 1.** Der BeB engagiert sich für ein **Erleben von diakonischer Identität** bei und von seinen Mitgliedern sowie für die Weiterentwicklung ethischer Grundlagen und die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für die fachliche Arbeit. Er versteht die **christliche Ethik** als eine Frage der Haltung und wird daher die ethische Dimension in allen Bezügen und bei Veranstaltungen des BeB integrieren.
- 2.** Der BeB engagiert sich für die Verbesserung der **Leistungen zur Gesundheit und medizinischen Rehabilitation** von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, für einen besseren Zugang zu Informationen zum Thema Gesundheit sowie für die Weiterentwicklung von spezifischen medizinischen und therapeutischen Angeboten gerade auch bei hohem Unterstützungsbedarf. Er setzt sich für bedarfsorientierte, personenzentrierte, fach- und zielgruppenspezifische und inklusionsorientierte Gesundheitsleistungen und für personenzentrierte Zugänge zu geeigneten Formen der medizinischen Rehabilitation ein.
- 3.** Der BeB engagiert sich für verbesserte **Teilhabechancen** von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung **in allen Bereichen des Lebenslangen Lernens**. Er setzt sich unter anderem für die Entwicklung und Finanzierung innovativer Aus- und Fortbildungsformate ein.
- 4.** Der BeB engagiert sich ausgehend von den Bedarfen der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung für eine **Öffnung und Weiterentwicklung der Arbeitswelt** und die Erweiterung der Wahlmöglichkeiten durch die Entwicklung alternativer Zugänge und Angebote. Er begleitet den Wandel der Arbeitswelt unter anderem in den WfbM durch intensive Netzwerkarbeit und ermutigt seine Mitgliedseinrichtungen, neue Wege zu gehen und innovative Modelle und Konzepte zu erproben. Er setzt sich dafür ein, dass auch für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf die Teilhabe am Arbeitsleben und beruflicher Bildung in jedem Fall gewährleistet wird.

5. Der BeB engagiert sich dafür, neben den gesetzlichen Leistungsbezügen stärker die **Lebenswelt von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung** in den Blick zu nehmen. Er setzt sich für die Konzeption und Realisierung von Unterstützungsangeboten im **Sozialraum** ein und unterstützt seine Mitgliedseinrichtungen bei der Entwicklung von Handlungskompetenzen, um im Sozialraum neben und mit anderen Akteuren wirksam zu sein.

6. Der BeB engagiert sich in der **Mitgestaltung der sozialpolitischen und sozialrechtlichen Entwicklung** in allen relevanten Teilhabebereichen (Hilfefeldern). Er unterstützt seine Mitgliedseinrichtungen bei der Erbringung sowie der Koordination, Kooperation und Vernetzung aller notwendigen Leistungen, die der Förderung von sozialer Teilhabe in allen Lebensbereichen dienen.

7. Der BeB engagiert sich für die Umsetzung dieser Ziele weiterhin in enger **Zusammenarbeit mit seinen beiden Beiräten**, mit anderen **Fachverbänden** der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie, mit der **Diakonie Deutschland**, anderen **evangelischen Fachverbänden** sowie weiteren Akteuren, mit denen Schnittstellen zu Themenfeldern des BeB bestehen.

8. Der BeB engagiert sich für eine **inklusive Gesellschaft**, in der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung nicht diskriminiert werden, und setzt sich aktiv für deren Belange ein. Er arbeitet daran, die gesellschaftlichen und sozialpolitischen Rahmenbedingungen zu verbessern, die **volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in ihrer Vielfalt** zu fördern sowie umfassende Mitbestimmung von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung zu realisieren.

Das vorliegende Papier ist die Kurzfassung von „Perspektive mitMensch“, die der BeB in einem aufwändigen Prozess erarbeitet hat. Diese „Strategie 2028“ wurde bei der Mitgliederversammlung 2018 vorgestellt und intensiv diskutiert. Die seitdem eingegangenen Rückmeldungen wurden im BeB-Vorstand beraten und eingearbeitet, die finale Fassung vom Vorstand des BeB in seiner Sitzung am 21. März 2019 verabschiedet.

Die Langfassung steht den Mitgliedern als **elektronisches Dokument auf der BeB-Homepage** im geschützten Mitgliederbereich unter „Materialien für Mitglieder“ zur Verfügung, diese Kurzfassung steht unter www.beb-ev.de in der Rubrik „Stellungnahmen“ als kostenloser Download bereit.

Impressum

Herausgeber

Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e.V.
Invalidenstraße 29, 10115 Berlin
Tel.: 030 83001-270
Fax: 030 83001-275
E-Mail: info@beb-ev.de
Internet: www.beb-ev.de

Satz & Gestaltung: verbum-berlin.de

© BeB
Berlin, im März 2019